

21. Februar 2018  
10/18

**Pressedienst**

**Ausstellungseröffnung im Loki Schmidt Haus:**

## Globalisierungen bei Nutzpflanzen von der Vorgeschichte bis in die Neuzeit

**Seit der Vorgeschichte lassen sich fünf Zeiträume benennen, in denen das Kulturpflanzeninventar innerhalb der damaligen Welt erstaunlich gleichartig war: Welche Nahrungs- und Genussmittel, Heilpflanzen oder Färbemittel prägten Geschmack und Kultur der Menschen in der Steinzeit und der Bronzezeit? Wie führten militärische Logistik in der Römerzeit, bäuerliche Wirtschaft im Mittelalter und der Fernhandel in der Neuzeit zu einer Vereinheitlichung genutzter Pflanzen?**

Diese frühen „Globalisierungen“ bei Nutzpflanzen, die zugleich Phasen kultureller und gesellschaftlicher Neuerungen sind, zeigt eine Wanderausstellung des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums. Sie eröffnet eine ganz neue Sicht auf die Beziehung von Mensch und Pflanze in den genannten Epochen. Beeindruckende Pflanzenfotos, archäologische Objekte und Gelegenheiten zum Mitmachen für Groß und Klein ergänzen die Ausstellung:

**„Neu ist nur das Wort: Globalisierungen bei Nutzpflanzen von der Vorgeschichte bis in die Neuzeit.“**

**Eröffnet wird die Sonderausstellung im Loki Schmidt Haus  
am Donnerstag, dem 1. März 2018, um 14.00 Uhr,  
Ohnhorststr. 18, 22609 Hamburg.**

**Die Ausstellung wird im Loki Schmidt Haus vom 1. März bis 28. Oktober 2018 zu sehen sein.**

Anlässlich der Eröffnung sprechen Dr. Susanne Hanik, Archäozoologin vom Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege, und Dr. Helmut Kroll, Archäobotaniker und Mitarbeiter im Ruhestand des Institutes für Ur- und Frühgeschichte der Universität Kiel.

Der Eintritt ist frei. Das Nutzpflanzenmuseum der Universität Hamburg ist von März bis Oktober donnerstags von 13 bis 17 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Angebote für Gruppen ganzjährig nach Vereinbarung unter der Tel.: +49 40 42816-570.

Weitere Informationen unter: [www.loki-schmidt-haus.de](http://www.loki-schmidt-haus.de).

**Für Rückfragen:**

Dr. Petra Schwarz  
Loki Schmidt Haus, Museumsleiterin  
Biozentrum Klein Flottbek  
Tel.: +49 40 42816-583  
E-Mail: [loki-schmidt-haus@uni-hamburg.de](mailto:loki-schmidt-haus@uni-hamburg.de)